

Schule: Datum:

AKTENVERMERK

für das Kind

geboren am

Staatsangehörigkeit

wohnhaf in

Straße

hat dessen gesetzlichen Vertreter

gegenüber dem unterfertigten Klassenlehrer einen Antrag zum Lenken eines
Fahrrades gemäß § 65 Abs. 2 StVO 1960 (Bewilligung gilt für das ganze
Bundesgebiet) auf öffentlichen Straßen eingebracht.

DER (DIE) KLASSENLEHRER(IN)

**An die
Bezirkshauptmannschaft ...**

Zuständigkeitshalber mit dem Bemerken vorgelegt, dass das oben angeführte Kind
die erforderliche körperliche und geistige Eignung zum Radfahren im öffentlichen
Straßenverkehr und Kenntnisse der straßenpolizeilichen Vorschriften besitzt.

DER (DIE) LEITER(IN) DER SCHULE

Die beantragte Radfahrbewilligung wurde am ausgefertigt
und an die obige Schule zur Ausfolgung an das oben angeführte Kind übermittelt.

UNTERSCHRIFT

Schule: Datum:

AKTENVERMERK

für das Kind

geboren am

Staatsangehörigkeit

wohnhaf in

Straße

hat dessen gesetzlichen Vertreter

gegenüber dem unterfertigten Klassenlehrer einen Antrag zum Lenken eines
Fahrrades gemäß § 65 Abs. 2 StVO 1960 (Bewilligung gilt für das ganze
Bundesgebiet) auf öffentlichen Straßen eingebracht.

DER (DIE) KLASSENLEHRER(IN)

**An die
Bezirkshauptmannschaft ...**

Zuständigkeitshalber mit dem Bemerken vorgelegt, dass das oben angeführte Kind
die erforderliche körperliche und geistige Eignung zum Radfahren im öffentlichen
Straßenverkehr und Kenntnisse der straßenpolizeilichen Vorschriften besitzt.

DER (DIE) LEITER(IN) DER SCHULE

Die beantragte Radfahrbewilligung wurde am ausgefertigt
und an die obige Schule zur Ausfolgung an das oben angeführte Kind übermittelt.

UNTERSCHRIFT